

Vortrag in der Gedenkstätte Zellentrakt

■ **Herford.** Das Kuratorium **Erinnern Forschen Gedenken** lädt am Donnerstag, 8. Dezember, um 19 Uhr in der Gedenkstätte Zellentrakt, Rathausplatz 1, in Herford zu einem Vortrag ein. Anna Strommenger von der Universität Bielefeld zeigt in „Einige waren Nachbarn. Täterschaft, Mitläufertum, Widerstand“ Berichte von ausländischen Reisenden im nationalsozialistischen Deutschland. Ausgehend von aktuellen geschichtswissenschaftlichen

Diskussionen, welche Rolle vermeintlich unbeteiligte „Bystander“ im Holocaust einnahmen, nähert sich der Vortrag den aufgeworfenen Fragen am Beispiel W.E.B. du Bois.

Der afro-amerikanische Professor und Bürgerrechtler kam 1936 für einen mehrmonatigen Forschungsaufenthalt nach Nazi-Deutschland und berichtete in einer Kolumne des „Pittsburgh Courier“ regelmäßig von seiner Reise.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.